

DACHAUFBAU/NEUBAU Blumenbahnen, mind. 2,5% nach DIN 18531-2017-07, harte Bedachung DN 4102, Entwurfsklasse II, Anstrichklasse K2, Eigenschaftsklasse E1
 Dachabdichtung nach DIN 18195-5, als zweilagige bitumenöse Dachbahndeckung, Oberseite 1. Lage selbstklebende Polymermembran, beschichtet, vollständig kaltgekittet, UV-beständig, mit mind. 3 cm Stoßüberdeckung, verklebt gemäß Herstellerangaben (DUE1 PVE-KTG KSP-3.2)
 Untersicht: 1. Lage Polymermembran selbstklebend, vollständig kalt gekittet (DUE1 PVE-KTG KSP-2.3)
 Dämmung nach DIN 18164, EPS WLG 035, 180 mm nach GEG, inflex, mechanisch befestigt
 Dampfschutz 2,5 mm Elastomermembran, verklebt
 d = 150mm, selbstklebend mit Einlage aus Glasvliesglas für sturmsicheren Voranstrich
 10-20 mm Selbstkleber (Schlitzbeton) mind. 2,5% (Bestand)
 50 mm Aufbaun (Bestand)
 120 mm Ziegelsteine (Neueinstecke-Bestand)

AUFBAU AUSSENWAND WDVS
 Silikat-Fassadenfarbe, Farbe nach Bemutung
 3 mm Mineralischer Leichtstrich als Oberputz
 5 mm Mineralischer Leichtstrich als Armierungsgutz
 100 mm Wärmedämmung (MAP-25, Mineralwolle) nach ENEV, verklebt, mechanisch befestigt, BSK A1, WLS 040
 365/200 verformbares Stiro (Glasfaser) oder 365 mm KSMV (Neuba)
 10 mm verputzt, Glasfasergewebe Q3 wie Anstrich

FENSTER - DREH-KIPPFLÜGEL
 thermisch getrennter Kunststoff-Profilen,
 3-Scheiben-Isolierverglasung, Uw-Wert ≤ 1,20 W/m²K,
 g ≤ 0,55 nach ENEV, Fc = 0,25, Ra = 0,28
 dreiflügeliges Fenster mit fünf Dreh-Kippflügeln
 Glasverklebung nach Original, Farbe nach Farbkonzept,
 Anschlüsse außen wind- und regenschuttsicher, driftoffen,
 Anschlüsse innen driftoffen, Anschluss DN 4108-7,
 Einbau nach RAL-Richtlinie

ENERGIEFENSTER - AUTZUFENSTER
 thermisch getrennter Kunststoff-Profilen,
 3-Scheiben-Isolierverglasung, Uw-Wert ≤ 1,20 W/m²K,
 g ≤ 0,55 nach ENEV, Fc = 0,25, Ra = 0,28
 dreiflügeliges Fenster mit Festverglasung und
 Dreh-Kippflügeln, belüftet mit fester, füllender
 Farbe nach Farbkonzept, VSG innen und außen
 Anschlüsse außen wind- und regenschuttsicher, driftoffen,
 Anschlüsse innen driftoffen, Anschluss DN 4108-7, Einbau
 nach RAL-Richtlinie
 Unterkonstruktion aus Abstandhalter-Stahlwinkel und
 Polymerhaken-Hängeschrauben
 UK verbleibt als umrandeter Rahmen

AUSSENWAND_U1 verbleibend, inkl. 300 mm Sockel
 15 mm Schutz- und Drainmatte
 50 mm Dämmung aus extrudiertem Polystyrolschäum (XPS) WLG 035 - Anbau ohne WD
 Oberstrich
 10 mm Abdichtung gemäß DIN 18533, Lastfall W2.1-E (mäßige Einwirkung von stückendem Wasser, Regen- und Schneelastklasse min. R0,3-E)
 mit Blumenbahnen, radonsticht
 5 mm Ausgleichschrcht
 (Putz und Tretenstich entfernen)
 50/24/10 Aufbaun (Bestand)
 10 mm Putz

AUFBAU BODENPLATTE Bestandsgebäude
 120 mm Stahlbetondecke B500MA, C 25/30 XC2-WF, elastisch geteilt, gemäß Statik
 2 Lagen PE-Folie 0,2mm
 50mm Sauerbetonschicht C 12/15
 1 Lage PE-Folie 0,5mm
 100 mm Klebputz als kapillarbrechende Schicht

DACHAUFBAU/NEUBAU Blumenbahnen, mind. 2,5% nach DIN 18531-2017-07, harte Bedachung DN 4102, Entwurfsklasse IA, Anstrichklasse K2, Eigenschaftsklasse E1
 Dachabdichtung nach DIN 18195-5, als zweilagige bitumenöse Dachbahndeckung, Oberseite 1. Lage selbstklebende Polymermembran, beschichtet, vollständig kaltgekittet, UV-beständig, mit mind. 3 cm Stoßüberdeckung, verklebt gemäß Herstellerangaben (DUE1 PVE-KTG KSP-3.2)
 Untersicht: 1. Lage Polymermembran selbstklebend, vollständig kalt gekittet (DUE1 PVE-KTG KSP-2.3)
 Dämmung nach DIN 18164, EPS WLG 035, 180 mm nach GEG, inflex, mechanisch befestigt
 Dampfschutz 2,5 mm Elastomermembran, verklebt
 d = 150mm, selbstklebend mit Einlage aus Glasvliesglas für sturmsicheren Voranstrich
 10-20 mm Selbstkleber (Schlitzbeton) mind. 2,5% (Bestand)
 50 mm Aufbaun (Bestand)
 120 mm Ziegelsteine (Neueinstecke-Bestand)

AUFBAU AUSSENWAND - PORITON
 Silikat-Fassadenfarbe, Farbe nach Bemutung
 10 mm Mineralischer Leichtstrich als Oberputz
 10 mm Mineralischer Leichtstrich als Armierungsgutz
 mit Armierungsgewebe
 365 mm verputzt, Glasfasergewebe Q3 wie Anstrich
 365 mm verputzt, Glasfasergewebe Q3 wie Anstrich

FENSTER - DREH-KIPPFLÜGEL
 thermisch getrennter Kunststoff-Profilen,
 3-Scheiben-Isolierverglasung, Uw-Wert ≤ 1,20 W/m²K,
 g ≤ 0,55 nach ENEV, Fc = 0,25, Ra = 0,28
 dreiflügeliges Fenster mit vier Dreh-Kippflügeln, Glaserung
 und Teilung nach Original, Farbe nach Farbkonzept,
 Anschlüsse außen wind- und regenschuttsicher, driftoffen,
 Anschlüsse innen driftoffen, Anschluss DN 4108-7,
 Einbau nach RAL-Richtlinie

ENERGIEFENSTER - AUTZUFENSTER
 thermisch getrennter Kunststoff-Profilen,
 3-Scheiben-Isolierverglasung, Uw-Wert ≤ 1,20 W/m²K,
 g ≤ 0,55 nach ENEV, Fc = 0,25, Ra = 0,28
 dreiflügeliges Fenster mit Festverglasung und
 Dreh-Kippflügeln, belüftet mit fester, füllender
 Farbe nach Farbkonzept, VSG innen und außen
 Anschlüsse außen wind- und regenschuttsicher, driftoffen,
 Anschlüsse innen driftoffen, Anschluss DN 4108-7, Einbau
 nach RAL-Richtlinie
 Unterkonstruktion aus Abstandhalter-Stahlwinkel und
 Polymerhaken-Hängeschrauben
 UK verbleibt als umrandeter Rahmen

AUSSENWAND_U1 verbleibend (Anbau)
 15 mm Schutz- und Drainmatte
 100 mm Dämmung aus extrudiertem Polystyrolschäum (XPS) WLG 035 - Anbau ohne WD
 Oberstrich
 10 mm Abdichtung gemäß DIN 18533,
 Lastfall W2.1-E (mäßige Einwirkung von stückendem Wasser, Regen- und Schneelastklasse min. R0,3-E)
 mit Blumenbahnen, radonsticht
 5 mm Ausgleichschrcht
 240 mm Außenputz: Wulben B500SA, C25/30 XC2/WF (außen), XC2 (innen)

AUFBAU BODENPLATTE Anbau (Neuba)
 360 mm Stahlbetondecke B500MA, C 25/30 XC3/WF, elastisch geteilt, gemäß Statik
 2 Lagen PE-Folie 0,2mm
 50mm Sauerbetonschicht C 12/15
 1 Lage PE-Folie 0,5mm
 100 mm Klebputz als kapillarbrechende Schicht

LEGENDE

- Bestand
- Abbruch
- Neuba
- Stahlbeton (SB) gemäß Statik
- Stahlbeton - WU-Beton gemäß Statik
- Stahlbeton - Fertigtal gemäß Statik
- Mauerwerk (MW)
- Mauerwerk mit erhöhter Dämmung (PB)
- Wärmedämmung weich
- Wärmedämmung, hart / Wärmedämmung Df A1
- 10/10cm Gipskarton-Anstrichwand (AK), mit 5/10cm Prof., beständig 24/7cm OK beständig, mit 40cm Dämmung, im Bereich WC/Du oberste Platte feuchtraum
- 15cm Gipskarton-Metalldämmwand (GM), als feuchtraumbeständige Wand F20 mit 15cm Prof., beständig 24/7cm BS-Platten beständig, mit 4cm Dämmung, Höhe bis 4,0m
- 15cm Gipskarton-Metalldämmwand (GM), als feuchtraumbeständige Wand F20 mit 15cm Prof., beständig 24/7cm BS-Platten beständig, mit 4cm Dämmung
- 15/10cm Trockenbau-Scheitelwand (ARC3) (OK), mit 10cm Prof., beständig 24/7cm BS-Platten beständig, mit 4cm Dämmung
- 15/10cm Trockenbau-Scheitelwand (ARC3) (OK), mit 10cm Prof., beständig 24/7cm BS-Platten beständig, mit 4cm Dämmung, im Bereich WC/Du oberste Platte feuchtraumgemäß
- 5/7,5cm feuchtraum Vorstrich (FB), mit 5 Dik 2,95m Wandhöhe bzw. 7cm Prof. mit 24/7cm OK beständig, mit 4cm Dämmung, im Bereich WC/Du oberste Platte feuchtraumgemäß
- 27cm Installationswand / Trockenbau (TB) mit 24cm Prof. mit 10cm Abstand, beständig 24/7cm OK beständig, 4cm Dämmung im Bereich WC/Du oberste Platte feuchtraumgemäß / Glasfasergewebe
- Trennwand
- Wandfugen
- Dachfläche, Dachbahnbelag, mit Gefälle
- Dachfläche, Dachsteindeckung, mit Gefälle
- Dachfläche, Dachziegelbelag, mit Gefälle
- Terrassenweg, Bestrahlung
- Bodenbelag, best.
- Bodenbelag, Linoleum
- Bodenbelag, Fliesen
- Bodenbelag, Parkett
- Bodenbelag, Terrazzo
- Bodenbelag, Sperrplatten
- Bodenbelag, Terrazzo
- Boden, Anstrich
- Erdich
- Magerbeton, Auffüllung
- Verfüllung
- Kies
- Plan
- Plan zur Ausführung (geplant) (bestehend) (aktuell)
- Plan zur Ausführung (geplant)
- Datum
- Stempel/Unterschrift

AWA
 Bau-Schalldämmma RfW=52db

Einbruchhemmung:
 RC1 bis RC3 Widerstandsklasse gemäß DIN EN1627

TÜREN: Alle Türen im Verlauf der Rettungswege und der Eingänge haben eine leichte Beibehaltungshöhe von mindestens 2000mm oder 2100mm
FENSTER: Alle erforderl. Rettungsfenster haben eine leichte Beibehaltungshöhe von mindestens 2000mm
BRUSTUNGSBÜHNE: Anzüge ab OKF

ALGEMEIN: Tür- und Fensterrahmen sind raubbaumtauglich
 Alle in den Antriebsräumen angelegten Trennwand- und Brüstungshöhen bestehen aus OKF-Fertigblöcken

Brandschutz:
 Feuerhemmende Konstruktion
 hochfeuerbeständige Konstruktion
 feuerbeständige Konstruktion
 Brandhemmende, feuerbeständig, aus nichtbrennbaren Baustoffen, mechanisch befestigt
 dichtschließende Tür
 dicht- und selbstschließende Tür
 Rauchschutzzellen DN 1800, selbstschließend
 feuerhemmende Tür, dicht- und selbstschließend
 feuerhemmende Tür mit Rauchschutz (zentriert), selbstschließend
 feuerbeständige Tür, dicht- und selbstschließend
 feuerbeständige Tür mit Rauchschutz (zentriert), im Bereich offen mit einer Öffnung (Rauchbremse)
 nichtbrennbare Tür, selbstschließend
 Fanzschutzhülle nach DIN 10253, DN 1800-1, Automat. Aufzugs-türen, Anlage C2.6.1 der MVV TB
 Rauchschutz / Rauch- und Wärmeabzug
 Lochschieber, Lochschieber (Minimaleinstellung für Fluchwege)

RA, DWA, UStL
 Lochschieberanweisung

Loschermessung:
 Schlauch-Anschlussventil-blocken

FFB Fertigfußboden
RFB Raufputz
G Gips
UZ Unterzug (Balkenbohle)
CS Gipsstrich
SH Rauchloch bzw. Rauchhöhe
LH Lochhöhe
UStL Unterzugbohle
RR Regenrinne
OK Oberkante
KS Kalksandstein
PK Porositon
PD Porositon
DA, NA, OK, UStL Dach-, Notablauf, Oberkante
PKK Platten-Riegelkonstruktion
BSK Brandschutzmauer
AMA Außenmauer

ETW 01.2 Glaswand Nr. 01.2

In den barrierefreien nutzbaren Sanitärräumen sind die Trockenbaustellwände (Wand, Schürwand, Trennwand) zwischen 90 und 140 cm d. OKF zu sein gemäß DIN 18462, Abs. 5.5.1 verbleibt auszubilden, ebenso ist eine entsprechende Verklebung für den Einbau von Sanitärgegenständen, wasserdichten Schichten zu gewährleisten

Bemerkung:
 Alle Maße sind Vorort vom Auftragnehmer (Ausführende Firma) eigenverantwortlich zu prüfen

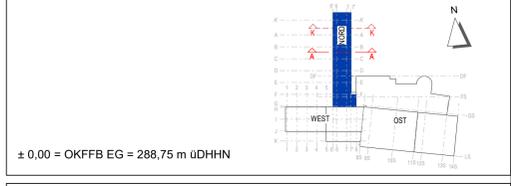
Planungsgrundlage zur Erstellung der Grundrisse, Schnitte und Ansichten dient die Pläne des Vermessungsbüros Dfz JPH (JPH) über die Baustelle vom 05.01. bzw. 23.03.2023 und der Lageplan vom 06.01.07.08.2023, sowie die durch den Baubeamten übergebenen Planungunterlagen aus der jeweiligen Zeit der Errichtung. Uligenebener oder Abweichungen zwischen Planung und gelisteten Bestand können auftreten. Die sind im Vorfeld der Ausführung zu klären. Die sind im Vorfeld der Ausführung zu klären. Die sind im Vorfeld der Ausführung zu klären.

Maximaler Grundwasserstand (MHWG) bei 282,5 m ü. DHNN = - 6,25m

Planüberprüfung
 Bestätigung der Fachbereiche
 Mit der Einreichung dieser Pläne zur Planung bestätigt der AN (Fachbereich), dass die Pläne mit einem gewissen Grad den Anforderungen der Baugemessung, mit alle Eingangsunterlagen und den geltenden Regeln der Technik und Anforderungen an die gezielte Mängelberichterstattung, einschließlich ggf. abweichender Sachverhalte, entsprechen und eine gewisse Übereinstimmung mit weiteren Unterlagen umfasst

Plan	Zustimmung	Plan zur Ausführung (geplant) (bestehend) (aktuell)	Plan zur Ausführung (geplant)	Datum	Stempel/Unterschrift
01	07.10.24	Planungsstand 07.10.24	Treppe 5+17: Sari-O1-WV-Anlage	gezeichnet	geprüft

5647_03	5_ARC_SN_AA	-	311	-	01_V
Projektnummer	Ph.	Ersteller	Planart	Version	Plannummer
					Index



Kommunal- und Kulturzentrum Bischofswerda
 Platz des Volkes 1

Bischofswerda
 Schulweg 1
 01577 Bischofswerda
 Fon: +49 3584 786-0

Architektur
 Projektleitung

Planung
 Tagesplanung

Herstellung, Lüftung, Sanitär
 Elektrikplanung

Beauftragter
 Projektleitung

Planart	15.07.2024
Maßstab	1 : 50
Blattformat	0,841 x 0,970
Datum	5647_03_5_ARC_SN_AA_-311_-01_V
Phase	Ausführungsplanung LP5
Urschrift/Bauart	Fachbereich Architektur
	Urschrift/Bauart
	gezeichnet
	geprüft

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Schutzrechtsverletzung vorbehalten.